



Penny
Reid

Winston
BROTHERS

Wherever you go

 FOREVER 

... Nein, ganz im Ernst, ich habe wirklich schon mal ein sexy Bienenkostüm gesehen. Typisch Männer: Finden alles toll, was mit Bestäubung zu tun hat.«

»Du hast recht. In der Schule kannst du so einen Fummel definitiv nicht tragen. Erstens verstößt es gegen die Kleidervorschriften, und zweitens bist du als heiße Mathelehrerin sowieso schon der feuchte Traum all deiner männlichen Schüler. Wenn du dann noch als erotische Gandalf-Version gegangen wärst, hättest du die Armen in eine tiefe sexuelle Identitätskrise gestürzt.«

Ich schüttelte lachend den Kopf und musste daran denken, wie seltsam die letzten drei Monate gewesen waren.

Genau wie ich stammte auch Claire aus Green Valley; und genau wie ich war sie nach dem Studium in ihre Heimatstadt zurückgekehrt. Aber während mein Aufenthalt lediglich vorübergehender Natur war – ich wollte nur so lange bleiben, bis mein Studiendarlehen abbezahlt war –, hatte Claire sich für immer hier niedergelassen. Als ich in der Zwölften gewesen war, hatte sie an der Highschool als Lehrerin für Theater und Orchester angefangen, und jetzt waren wir Kolleginnen. Mit ihrer tollen roten Mähne, den hellblauen Augen und dem wunderschönen Gesicht war sie schon während meiner Schulzeit der Schwarm zahlreicher Schüler gewesen, und daran hatte sich bis zum

heutigen Tag nichts geändert.

Ich bibberte, als ein kalter Herbstwind meine nackte Haut streifte.

»Na, komm.« Claire hakte sich bei mir unter. »Lass uns reingehen, bevor du dir noch den Bart abfrierst.«

Ich folgte ihr zum ehemaligen Schulgebäude. Im Näherkommen hörten wir die vertrauten Klänge von Folkmusik, die durch die geöffneten Flügeltüren zu uns drangen.

Es war Freitagabend, und das bedeutete, dass fast jede Person im Umkreis von dreißig Meilen, die nicht bettlägerig war, für die allwöchentliche Jam Session ins Gemeindezentrum von Green Valley kam. Da es

Halloween war, hatte man die Aula mit Papierskeletten, ausgehöhlten Kürbissen und orange-schwarzen Girlanden dekoriert. Die alte Schule war sieben Jahre zuvor umgebaut worden, und kurz danach hatten die Jam Sessions angefangen.

Jeder in Green Valley begann seinen Freitagabend hier. Und ob Halloween oder nicht, die verheirateten Paare mit Kindern gingen immer zuerst, gefolgt von den älteren Semestern. Als Nächstes verabschiedeten sich die Teenies, die im Anschluss noch zu Cooper's Field rausfahren, um dort am Lagerfeuer zu sitzen und heimlich Alkohol zu trinken. Die Erwachsenen, Unverheirateten und Kinderlosen gingen meistens zuletzt.

Ich war noch dabei, mich damit anzufreunden, dass ich nun auch zu dieser letzten Gruppe gehörte. Bevor ich Green Valley verlassen hatte, um aufs College zu gehen, war ich noch Teil der Teenager-Clique gewesen und hatte meine Freitagabende auf Cooper's Field verbracht, auch wenn ich meistens nicht allzu lange geblieben war und mich nie betrunken hatte. Aber es war mir immer gelungen, einen Jungen zum Knutschen zu finden, ehe der Abend um war und ich nach Hause musste.

Wo die Erwachsenen (zu denen ich mich nun auch zählen durfte) ihren Abend beschlossen, hing stark von der Zielsetzung jedes Einzelnen ab. Wer einfach nur ein bisschen Spaß haben wollte, fuhr für